

Niederschrift

**über die ordentliche Mitgliederversammlung des Bürgervereins Brand e.V.
am Donnerstag, dem 22.03.2018 im Pfarrzentrum
(zugleich Sitzung des Vorstandsbeirates)**

anwesend: siehe Teilnehmerlisten

TOP 1 Begrüßung und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Wolfgang Müller begrüßte die Anwesenden, darunter insbesondere die neuen Mitglieder, die erstmalig an einer Mitgliederversammlung teilnahmen. Anschließend erhoben sich die Anwesenden zum Gedenken an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder, deren Namen verlesen wurden, von ihren Plätzen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2017

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 3 Bericht des Geschäftsführers

Den Geschäftsbericht für den Zeitraum 09.03.2017 bis 21.03.2018 trug Wolfgang Sanders vor. Aus den vielen Aktivitäten und Ereignissen stellte er folgende Punkte besonders heraus:

- Mitgliederentwicklung: am 01.03.2018 verfügte der Bürgerverein über 486 Einzelmitglieder, 72 Vereine und Organisationen gehörten ihm an. Damit ergibt sich kaum eine Veränderung im Vergleich zum Vorjahr.
- Beim Seniorentelefon gingen 2017 222 Anrufe ein, 272 Beratungen und Einsätze erfolgten.
- Das Projekt „Brander Senioren bleiben mobil“ setzte seine Erfolgsgeschichte auch im Berichtszeitraum fort. 1016 Fahrten wurden 2017 durchgeführt, hinzu kamen 194 Patenschaftsfahrten durch die ehrenamtlichen Fahrer. Dies bedeutete einen Anstieg um 49,6%. Obwohl im Sommer 2018 die Förderung des Deutschen Hilfswerks für das Projekt ausläuft, soll das Angebot weiter fortgeführt werden. Weitere Informationen zum Projekt erfolgen unter TOP 10.
- Auf der Mitgliederversammlung am 09.03.2017 wurde die Bürgerinitiative „Keine Pipeline im Brander Indetal“ gegründet. Näheres hierzu unter TOP 11.
- Nach der erfolgreichen 4. Session im Karnevalszeit hat der Bürgerverein den Nutzungsvertrag mit der Stadt Aachen bis zum Jahr 2022 verlängert.
- Das Bürgerfest mit mehr als 10.000 Besuchern im Mai 2017 war das Highlight des Jahres 2017. Organisiert durch ein Team um den geschäftsführenden Vorstand konnte diese außergewöhnliche Veranstaltung nur mit der Hilfe und dem hohen Engagement vieler Ehrenamtlicher gestemmt werden.
- Der Blickpunkt erschien im Magazin „Nöits op d'r Brand“ sechsmal innerhalb des Berichtszeitraums. Auf insgesamt 35 Seiten wurde aus dem Bürgerverein berichtet, deutlich ausführlicher und aktueller als in den Jahren zuvor.
- Seit Anfang des Jahres ist der Bürgerverein auf Facebook präsent. Näheres hierzu unter TOP 14e.

Eine Aussprache über den Geschäftsbericht wurde nicht gewünscht.

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters

Lorenz Hellmann erläuterte den Kassenbericht ausführlich. Der Vorsitzende dankte dem Schatzmeister und der Steuerberaterin Ingeborg Klemt für ihre großartige Arbeit, insbesondere bei der Abrechnung des Bürgerfestes.

Willi Eschweiler gab Rechenschaft über die Verwendung der Gelder im Seniorenfonds.

Auch nach diesen beiden Berichten wurde keine Aussprache gewünscht.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Robert H. Gier berichtete über die und gemeinsam mit Susanne Schmitz durchgeführte Kassenprüfung. Sie bescheinigten eine fehlerlose und gut nachprüfbare Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstands.

TOP 6 Entlastung Vorstand

Der Vorstand wurde einstimmig von der Versammlung entlastet.

TOP 7 Neuwahl Kassenprüfer

Robert H. Gier schied nach zweijähriger Tätigkeit turnusgemäß aus, Susanne Schmitz wird 1. Kassenprüferin und Joachim Meyer wurde einstimmig zum neuen Kassenprüfer gewählt.

TOP 8 Neuwahl, Ergänzung Gesamtvorstand

Monika Hußmann kandidierte als Vertreterin von Bündnis 90/Die Grünen anstelle des zurückgetretenen Vorstandsmitglieds Ute Reiber, Stefan Auler soll dem Vorstand zukünftig als Medienbeauftragter angehören. Beide wurden einstimmig von der Versammlung gewählt.

TOP 9 Satzung

Nach einigen Änderungswünschen des Finanzamtes ist die neue Satzung mittlerweile genehmigt worden. Etliche Exemplare lagen zum Mitnehmen aus.

TOP 10 Brander Senioren bleiben mobil - Sachstand

Das Seniorenmobil ist so gut ausgelastet, dass die ehrenamtlichen Fahrer teilweise auch ihre privaten PKW nutzen. Trotzdem kann es vorkommen, dass nicht alle Wünsche erfüllt werden können.

Das Angebot soll weiterhin kostenlos durchgeführt werden, auch wenn die Finanzierung zurzeit nur bis zum August 2018 gesichert ist. Als zusätzlichen Service bietet das Fachpersonal im Gegensatz zu Taxi-oder anderen Beförderungsunternehmen am Telefon eine Beratung in besonders gelagerten Fällen an.

Ein großes Lob sprach der Vorsitzende den Koordinatorinnen, dem Koordinator und den ehrenamtlichen Fahrern für ihre sehr anspruchsvolle und wichtige Arbeit aus.

TOP 11 Zeelink

Marianne Krott berichtete ausführlich über das Projekt „Keine Pipeline im Brander Indetal“ und stellte heraus, dass die Initiatoren niemals die Notwendigkeit eine Gaspipeline infrage gestellt hätten.

Sie stellte den zeitlichen Ablauf wie folgt dar:

- Gründung der Initiative auf der Mitgliederversammlung des Bürgervereins am 09.03.2017
- Zwei Wochen später fand die Dialogveranstaltung des Investors statt, statt der von OGE erwarteten 30 bis 40 kamen 600 Besucher
- Es entstand ein Kontakt zu den Verantwortlichen von OGE
- Im Mai 2017 kamen fast 500 Besucher zu einer öffentlichen Veranstaltung der Initiative in die Gesamtschule Brand; auf dieser Veranstaltung nimmt OGE zur Überraschung der Anwesenden erstmals Abstand von der Route durchs Indetal
- Die Politiker der Stadt Aachen unterstützen die Bürgerinitiative durch eine eindeutige Positionierung für die Trasse an der Autobahn
- Im November 2017 fordern Vertreter der Initiative einen Bericht über den Sachstand auf dem Bürgerforum ein

- Die Prüfung der durch OGE vorgelegten Unterlagen durch die Bezirksregierung erfolgt im 1. Halbjahr 2018, danach wird es einen Erörterungstermin geben; später wird das Planfeststellungsverfahren eröffnet

Resümee: Innerhalb eines Jahres ist es gelungen, die Investoren des Projekts zum Umdenken zu bewegen. Es wurde nicht verschwiegen, dass es nun seitens der Anwohner an der Autobahn Proteste gegen diese nun favorisierte Trassenführung gibt.

TOP 12 Behandlungen von vorliegenden Anträgen

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 13 Verschiedenes

Es gab keine relevanten Punkte.

Ende der MV: 21.00 Uhr

TOP 14 **Angelegenheiten des Vorstandsbeirats**

a. **Genehmigung der Niederschrift vom 02.11.2017**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Als erstmalig anwesende Vertreter der Ortsvereine stellten sich vor:

- Heinz Vonderstein (THW-Helferverein Brand)
- Walter André (BTV)

b. **Rückblick Weihnachtsmarkt und Eisbahn**

Es wurde bemängelt, dass am 1. Adventswochenende zwei Weihnachtsmärkte nebeneinander veranstaltet wurden. Francis Hensch berichtete als Geschäftsführerin der IG Brander Handwerk, Handel und Gewerbe darüber, wie schwierig sich die Kommunikation mit den kommerziellen Veranstaltern im Vorfeld gestaltet hatten.

Ausblick: Im Dezember 2018 wird die IG keinen Weihnachtsmarkt veranstalten, da es eine größere Eisbahn mit einem erweiterten gastronomischen Angebot geben wird.

c. **Polizeiwache Brand**

Der Aachener Polizeipräsident Dirk Weinspach hatte in der Vorstandssitzung am 1. März die Vorhaben rund um die Erstellung des neuen Polizeipräsidiums berichtet:

- Die alte Polizeiwache auf der Hochstraße wird im Frühjahr 2019 geschlossen, die Bezirksbeamten wechseln ins Präsidium, werden aber weiterhin 80% ihrer Arbeitszeit in Brand unterwegs sein (tel. in ihrer Dienstzeit zu erreichen unter 9577-11622)
- Die Polizeipräsenz in Brand wird sich insgesamt deutlich erhöhen
- Es soll eine Sprechstunde im Bezirksamt eingerichtet werden
- Zusätzlich gibt es das Angebot der Bezirksverwaltungsspitze, der Polizei einen Arbeitsplatz im Bezirksamt zur Verfügung zu stellen

d. **Brander Marktplatz**

Es besteht allgemein der Wunsch nach einer größeren Belegung des Ortsmittelpunkts. Zu achten ist bei der Terminierung neuer Veranstaltungen immer darauf, dass der Wochenmarkt weiterhin zweimal in der Woche stattfinden kann.

Für die Brander Vereine ist die Nutzung kostenlos, der Bürgerverein bietet Beratung bei der Durchführung von Veranstaltungen an. Es wurde diskutiert, ob die Ausrichtung von Veranstaltungen nicht besser an gewerbliche Anbieter vergeben werden sollte. Dem steht gegenüber, dass ehrenamtliches Engagement nicht zurückgedrängt werden darf.

Sacha Hahn kündigte an, dass das Trommler- und Pfeiferkorps 1919 mit Musikzug Aachen-Brand e. V. im nächsten Jahr sein hundertjähriges Bestehen mit einer großen Veranstaltung auf dem Marktplatz feiern wird. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits.

Es wurde vorgeschlagen, am „Tag des Ehrenamts“ viele Ortsvereine nach dem Vorbild der Stadt Aachen auf dem Brander Markt zu präsentieren. Wilma Gier erklärte ihre Bereitschaft, Vereine, die sich beteiligen möchten, zusammenzuführen.

e. **Der Bürgerverein auf Facebook**

Stefan Auler stellte die Vorteile, die sich für den Bürgerverein durch den Auftritt bei Facebook ergeben, vor:

- Aktualität durch kurze Beiträge, Bilder und Videos
- Größere Verbreitung der Nachrichten
- Hinweise auf Veranstaltungen
- Gewinnung neuer Mitglieder

f. 1. Brander Fahrradtag

Andreas Lux kündigte den 1. Brander Fahrradtag am 14.04.2018 an, der in der Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Park und auf dem Marktplatz stattfinden wird. Neben einem Fahrradparcours, Infoständen von Vereinen, der Polizei und Velocity, werden auch Rikschas bereitstehen. Es ist auch geplant, Einkäufe vom Wochenmarkt mit Fahrrädern zu den Kunden nach Hause zu bringen.

Der Bürgerverein tritt als Veranstalter auf, alle Brander Schulen beteiligen sich.

g. Veranstaltungskalender Homepage Bürgerverein

Wie immer können Vereinstermine bei Herbert Stettner bekannt gegeben werden. Die Homepage ist immer auf dem neuesten Stand. Termine werden weiterhin in „Nöits op d'r Brand“ veröffentlicht. Auch der Jahreskalender wird wieder aufgelegt.

h. Berichte aus den Arbeitskreisen

Geschichtskreis

Das neue Heimatbuch wird erstellt, die Präsentation ist für den 22.11.2018 in den Räumen der Aachener Bank geplant.

Das Angebot, einmal mtl. im Brander Bahnhof Familienkunde zu betreiben, wird gut angenommen. Bis zurück ins 17. Jahrhundert sind die Pfarrbücher aus Brand und umliegenden Gemeinden vorhanden.

Für den Herbst ist ein neues Angebot geplant: ein geschichtlicher Rundgang durch Brand.

Os Heemetsproch

Der Arbeitskreis bereitet eine Mundartmesse zum Heiligen Georg vor, an der sich die DPSG beteiligen wird. Besonders freut den Arbeitskreis, dass sich damit wieder junge Leute an einer gemeinsamen Aktivität beteiligen.

Natur und Umwelt

Der Grachter (Apfelsaft) konnte im vergangenen Herbst nicht hergestellt werden, da aufgrund des Frosteinbruchs im Frühjahr 2017 Äpfel nicht in ausreichender Anzahl zur Verfügung standen.

In der nächsten Woche werden die üblichen Arbeiten in der Natur wieder aufgenommen.

i. Berichte aus den Vereinen


Jubiläen 2018

- Das Jubiläumskonzert des AK Kunst und Musik findet am 2. Advent statt.
- Die Theaterfreunde Brand werden 115 Jahre, die Spielstätte am Brander Wald 20 Jahre alt.

Uwe Löper teilte mit, dass auf dem ökumenischen Gemeindefest am 23./24. Juni eine ökumenische Erklärung unterzeichnet werden soll.

TOP 15 Verschiedenes

Da es keine Wortmeldungen gab dankte der Vorsitzende allen Vereinsvertretern für die rege Beteiligung und beendete die Beiratssitzung um 22.00 Uhr.



(Wolfgang Müller)
Vorsitzender



(Heinz Rombach)
Schriftführer

Anlagen:

- Einladung
- Teilnehmerliste der Mitgliederversammlung
- Teilnehmerliste Vorstandsbeirat

- Geschäftsbericht
- Jahresbericht des Schatzmeisters